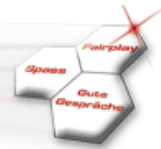


Fonds Professionell CUP am 09.10.2008

FONDS CUP 2008
professionell



powered by

Alceda
Fund Management S.A.

Universal-Investment-
Gesellschaft mbH

INSTITUTIONAL
money

Das war der FONDS Professionell CUP 2008!



Trotz – oder vielleicht gerade wegen – der erheblich gedrückten Stimmung an den internationalen Kapitalmärkten, ließen es sich die Fußball-Begeisterten der deutschen Fondsbranche nicht nehmen, am diesjährigen FONDS professionell-CUP teilzunehmen. Zu dem bereits zum vierten Mal in Folge ausgetragenen Branchentreffen fanden sich am 9. Oktober 2008 in der Fußball-Arena „soccerworld“ in Mainz 35 Mannschaften und insgesamt knapp 400 Spieler und Spielerinnen mit Begleitung ein. Das unter das Motto „Branchentreff für Fairplay, Spaß und gute Gespräche“ gestellte Event gilt in der Fondsbranche längst als Fixtermin. Der beliebte Branchentreff bietet in entspannter Atmosphäre die Gelegenheit zur Kontaktpflege und zum sportlichen Kräftenessen.

Eine ganz besondere Leistung vollbrachte dabei die BSC GmbH aus Kronach nahe Hof. Der Allfinanzvertrieb, der ausschließlich auf die Zusammenarbeit mit ausgebildeten Bankkaufleuten setzt, räumte in diesem Jahr bereits zum dritten Mal hintereinander den FP-Cup-Pokal ab. Dabei zeigten die BSC-Spieler von Anfang an, dass sie gewillt waren, in diesem Jahr – wie schon in 2006 – mit einem glatten Durchmarsch auf die oberste Stufe des Siegertreppchens zu kommen. Dem hatte in der Vorrunde lediglich die Mannschaft von Carmignac Gestion etwas entgegenzusetzen. Die Spieler des aus Frankreich stammenden Vermögensverwalters verloren immerhin nur vergleichsweise knapp mit 3:2. Damit war der Weg für die BSC frei. Die Kronacher fegten in den Finalrunden ihre Gegner ohne große Probleme vom Platz. Angesichts eines 7:1-Endstands im Achtelfinale bekam die Mannschaft von Max Value den Siegeswillen der BSCLer als erste zu spüren. Aber auch die Teams von Oppenheim (Viertelfinale) und Fidelity (Halbfinale) mussten sich in ihren Partien gegen BSC mit jeweils vier Gegentoren am Ende geschlagen geben.

Spannendes Finale



In einem überaus spannenden Finale schließlich drehten die Leute um Kapitän Eckhard Sauren zwar noch einmal so richtig auf, hatten den dribbelstarken und torgefährlichen Spielern um GF Christian Schwalb am Ende aber nichts mehr entgegenzusetzen.

Die ungezwungene Atmosphäre wurde auch in diesem Jahr gern zu Gesprächen genutzt, zumal eine Reihe von Geschäftsführern und Vorständen aus der Führungsriege von Fondsgesellschaften, Vertrieben und anderen Unternehmen es sich nicht nehmen ließen, ihre jeweilige Mannschaft selbst aktiv durchs Turnier zu führen oder zumindest den Spielverlauf von der Seitenlinie beobachteten. Neben Holger Fellmann (IMB), John Schröder (Jung, DMS & Cie.), Markus Stillger (Max Baule), Matthias Urban (Oppenheim), Vanyo Walter (Pictet), Eckhard Sauren (Sauren), Rainer Schröder (WestLB Mellon), Dr. Stefan Stobbe (BankInvest), Michael Harneit (Superfund), Volker Plate (Threadneedle), Georg Redlbacher (Universal-Investment), Uwe Schreiber (Kapitalpartner AG), Christian Schwalb (BSC GmbH), Michael Sanders (Aquila), Florian Clever (CleverSoft GmbH), Michael Weisz (Argentos), Achim Küssner (Schroders), Roland Roeder (BCA AG) gehörten auch Achim Stranz (AXA IM), Jochen Lucht (Fidelity), Hans-Jürgen Bretzke (FondsKonzept), Mike Juratschek (Thames River), Anne Connelly (Morningstar), Claus Tumbrägel (Hesse Newman) zu den aktiven Teilnehmern. Daneben waren von Seiten des VuV Frank Trzewik (Loys GmbH), Max Lenzenhuber (Galiplan Financial Services), Lars Kolbe (StarCapital AG) und Reiner Bertram (RBV GmbH) als Geschäftsführer vor Ort.

Insgesamt kann das diesjährige Turnier als echter Erfolg verbucht werden, zumal sich mit Realkontor, Thames River und BankInvest gleich drei neue Teilnehmer unter den ersten 10 Teams platzieren konnten. Regen Gebrauch machten Spieler und Zuschauer auch diesmal wieder von den Angeboten in der Kommunikationsarena. Hier wurden neben verschiedenen Getränken und anderem kulinarischen Stärkungen auch die berühmte Curry-Wurst von „Best Worscht in Town“ angeboten (www.snack-point.com). Für Kölsch-Liebhaber hatten zudem die Sauren-Strategen wieder einen eigenen Kölsch-Stand organisiert, an dem sich nicht nur Spieler, sondern auch einige der Zuschauer gerne aufhielten. Für Entspannung war darüber hinaus wieder in der Wellness-Oase gesorgt, wo Profi-Masseurinnen und -Masseur von Sokai (www.sokai.de) für die Lockerung der Beinmuskulatur sorgten. Zudem konnte man sich auf den von der Firma „hhp“ (www.hhp-deutschland.de) gesponserten Massageliegen erholen. Glücklicherweise gab es trotz des teilweise sehr engagierten Einsatzes der Spieler nur wenige Verletzte. Unsere besten Genesungswünsche gehen an Florian Fellmann von IMB. Einige Spieler trugen zwar kleinere Schürfblessuren oder Prellungen davon, aber die gehören nun einmal zum Fußball, insgesamt ein schöner Beleg für eine vom Fairplay getragene Atmosphäre. Aufgrund des insgesamt überaus erfolgreichen Turnierverlaufs steht daher schon jetzt fest, dass es im kommenden Jahr auf jeden Fall die Chance zur Revanche geben wird.

Erstmals eine After-Work-Party

Ein weiterer Höhepunkt des diesjährigen FONDS professionell CUP 2007 stellte die erstmals im Anschluss an das Turnier veranstaltete [After-Work-Party](#) im Euro Deli in Frankfurt dar. 340 Gäste folgten der Einladung von FONDS professionell und ließen den spannenden Spieltag in der bekannten Party-Location im Basement des Eurotheums nochmals Revue passieren. Bei feinen Snacks und coolen Drinks wurden aber auch neue Kontakte geknüpft und interessante Branchengespräche geführt. Für zusätzliche Stimmung sorgten zu späterer Stunde auch GoGo-Tänzerinnen und Tänzer. Davon inspiriert, schwangen zahlreiche Gäste begeistert das Tanzbein. Die gute Stimmung sorgte dafür, dass sich die letzten Gäste erst spät nach Mitternacht auf den Heimweg machten

STATISTIK:

Vorrunde:

Morningstar	:	BSC	0 : 3
BSC	:	Carmignac Gestion	3 : 2
Superfund AM	:	BSC	1 : 10
BSC	:	Thames River Capital	5 : 1

Achtelfinale:

Max-Value	:	BSC	1 : 7
-----------	---	-----	-------

Viertelfinale:

Oppenheim	:	BSC	1 : 4
-----------	---	-----	-------

Halbfinale

Fidelity	:	BSC	0 : 4
----------	---	-----	-------

FINALE

Sauren Fonds Service	:	BSC	1 : 3
----------------------	---	-----	-------

Torverhältnis: 7 : 39

Torschützenliste BSC:

BSC Geschäftsleitung (Hagel 5, Schwalb 10)	15
Michael Richter	7
Marc Büttner	5
Johannes Müller	4
Thomas Richter	4
Manfred Schwalb	2
Christian Kaiser	1
Dieter Stadelmann	1

